



Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege 2025

Thüringen



Der Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen.

Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 30.000 Euro dotiert. 2025 wurde er in Thüringen und Brandenburg verliehen. Bewerben können sich private Bauherren, die in den vergangenen acht Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen. Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden.

Für 2026 sind die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Bremen vorgesehen.

Die Geschichte Thüringens spiegelt sich in über 30.000 Bau- und Kulturdenkmälern wider. Neben den Welterbestätten in Weimar, Erfurt, Dessau und Eisenach sind es die ortsbildprägenden Bauten, die vielfach in privater Verantwortung liegen, die die reichen Kulturlandschaften vom Eichsfeld bis zum Altenburger Land charakterisieren. Dem Denkmalbestand geschuldet, sind die Aufgaben der Denkmalpflege und -erhaltung umfangreich und vielfältig. Die traditionell gute Zusammenarbeit von Denkmalpflege, Handwerkern, Architekten und Eigentümern sowie eine Vielzahl von Vereinen ist eine gute Grundlage für die Denkmalpflege in Thüringen auch in Zukunft. Die Erkenntnis, dass Denkmalpflege nicht nur eine lohnende Investition in die Zukunft ist, sondern auch ein Tätigkeitsfeld, das langfristig nachhaltige Arbeitsplätze schafft und sichert, soll auch durch diesen Preis vermittelt werden.

1. Preis

Herrenhaus Thangelstedt

Dorfstr. 1
99444 Blankenhain



Eigentümer:

Prof. Dr.-Ing. Timo Mappes
Dorfstr. 1
99444 Blankenhain, OT Thangelstedt

HANDWERKER:

Tischlerhandwerk:

Fensterbau & Kunstglaserei
Adolf Speck
Inhaber Peter Speck
Am Merzenberg 20
08393 Meerane

Universal-Holzbau GmbH

Stotternheimer Str. 8/9
99086 Erfurt

Stuckateurhandwerk:

Stuckateur Jörg Koch
Weimarische Str. 9
99510 Apolda

Maler- und Lackiererhandwerk:

Kruse Restaurierungen GmbH
Ralf Kruse
Friedhofsweg 1
37351 Kreuzebra

Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerk:

Stephan Loos
Kachelöfen und Kamine
Siebengärten 13
98593 Floh-Seligenthal

Installateur- und Heizungsbauerhandwerk:

Bieräugel & Co. GmbH
Theo-Neubauer-Str. 11
07743 Jena

Trockenmauerbau:

Tino Appeldorn
Halsbrücker Str. 12
09599 Freiberg

Dass Professor Dr. Timo Mappes die Schönheit und Eleganz des Herrenhauses in Thangelstedt unter vielen Schichten der Umbauten und Veränderungen erkannte, war ein Glücksfall. Heute ist der Bau von 1682 wieder in seiner künstlerischen und architektonischen Qualität erlebbar. Sechs Jahre suchte – und fand – der Bauherr in der Denkmalpflege erfahrene Handwerksbetriebe, die seinen hohen Qualitätsanspruch teilen. In konstruktivem Miteinander der Gewerke, in enger Absprache mit den Fachbehörden und unter höchstmöglicher Bewahrung der Originalsubstanz erlebte eine fast verloren geglaubte architekturhistorische Kostbarkeit mit ihren vielfältigen Details eine Wiederauferstehung. Bis hin zur Wiedergewinnung der Struktur der umgebenden Gartenanlage konnte hier eine vorbildliche Denkmalrettung umgesetzt werden. Dafür wird Professor Timo Mappes mit dem 1. Preis ausgezeichnet.



Feinwerkmechanikerhandwerk und Metallbauerhandwerk:

Sächsische Schloss- und
Beschlagschmiede
Roberto Weigel
Meißner Str. 314
01445 Radebeul